



Deutsche Schokoladen, Hallenser Kakao, Schokoladenfabrik von Fr. David Söhne.

Jahres-Produktion 100.000 Kilo.
Verkaufsstellen: Markt 10, Geilstrasse 1, Wuchererstrasse 35.

Wiener Ballschuhe
Elegante, frug moderne
empfehlen in vornehmsten Kreislagen
C. Buchalla,
Gr. Steinstraße 11.

Mundt's Java-Thee
Fein! Aromatisch! Billig!
Man prüfe und vergleiche.
Original-Packung.
Geschieht gefälligst, Mehrfach preisgekrönt.
von der Plantage Parakan Salak Java, N. O.
Preis per Pfund Mf. 2 und 2,80.
Die Parakan Salak Thee-Unternehmung Mundt & Co., Hamburg.
In Halle bei Otto Borschem, Brüderstraße 3.

Cacao, gar, rein, à Pfd. 1,70, bei 3 Pfd. 1,60. Probe gratis.
Otto Borschem, Brüderr. 3, Spezialgeschäft f. Cacao, Thee, Cacao etc.
Conditorei von Friedr. Bangemann.
Täglich frische Pfann- u. Spritzkuchen.
Größte Auswahl in Kaffee-, Thee- u. Saisongebäck.
Spezialitäten in Ananas, Erdbeer, Mandarinen, Schwedische Bomben, laubliche Ausfüllung in signirtem Eis.

Annahme für alle Zeitungen
RUDDOLF MOSSE
Halle a. S. Bräderstr. Telephone No. 151

Rechnerb. 151. — Anmeldebrosch. von 9-8 geöffnet.
Ein fleißiger, treuer Mann (Waterschiff) sucht, nebst auf seine Referenzen, baldigste Stellung als **Commis.**
Bel. Off. sub C. o. 950 bef. Rud. Mosse, Halle.

Wiene im Waldpark zu Lauchstädt, ca. 2 Morgen Garten, bin ich Willens preisversteigert zu verkaufen ev. zu vermieten.
Edmund Müller, Dresden, Baugewerkschaft 66.
Ein noch **Geldschrank** (Altenheim) ist billig zu verkaufen. Offerten sub T. 1. 12501 bef. **Rudolf Mosse, Halle a. S.**
Für unter Hans u. Fräulein gewisses Geschäft suchen wir zu Diensten einen **Lehrling.**
A. L. Müller & Co., Gr. Steinstr. 14.

Ein Wohnhaus mit Einfahrt, sehr großen Hof und Garten, an sehr beschwerdiger Straße in Wilmersdorf, mit großen Paternzimmern, welche sich vorzüglich für einen Stellmacher oder sonstigen Handwerker eignen, ist billig zu verkaufen. Off. unter A. 100 an **R. Mosse, Weimar, ev. lad.**

Ein fleißiger, treuer Mann (Waterschiff) sucht, nebst auf seine Referenzen, baldigste Stellung als **Commis.**
Bel. Off. sub J. p. 39592 bef. **Rud. Mosse, Halle a. S.**

Älterer Bademeister, dessen Frau die häuslichen Verrichten mit zu übernehmen hat, für kleinere Spezialaufträge zum 1. März gesucht. Gehalt 900 k bei treuer Wohnung, Verpflegung, Verleumdung. Angebote unter K. 459 an **Rudolf Mosse, Leipzig.**

Transport-Vericherung. Eine der ältesten deutschen Gesellschaften sucht für Halle a. S. eine in Antecedentenfreien gut eingeführte Persönlichkeit, am liebsten Selbstständiger, als **Vertreter** unter günstigen Bedingungen. Offerte bitten u. J. H. 654 an **Rud. Mosse, Berlin SW.**

Ein salbungsfähiger junger Mann sucht ein **kleines Geschäft** an besseiner Lage zu übernehmen, wo Verdienst laut Büchern nachzuweisen ist. Off. u. J. m. 952 bef. **Rud. Mosse, Halle.**

Stellung-Gesuch. Ich suche 1. April a. er. für einen in Berlin, welcher keine Ähnl. bezogen in meinem Geschäftswesen, Zirkulationen und Staatsangehörigkeit beibehalten, Stellung als **Commis.** Ich kann denselben empfehlen. **Otto Hinzemann,** Götzen 1/11h.

Erste Handelslehranstalt zu Halle,

R. Gollasch, Landwehrstraße 7.
Die Anstalt ist älter, deren Wert an Menge. Die vierjährige Erfahrung des Unterzeichneten verbürgt gründliche, durchgreifende Erlange. Gelehrter: Buchführung, fassm. Rechnen, Schnellrechnen, Französisch, Englisch u. Prosodie franco.
R. Gollasch.

Pensionat u. höh. Privat-Töchterschule Erfurt

Junge Mädchen höherer Stände finden sorgfältige Erziehung und Ausbildung in allen Wissenschaften, Sprachen, Musik, Malen, Handarbeiten, Anleitung im Haushalt und Gelegenheit zur Vorbereitung für das Lehrerinneamen.
Propädeutik und Empfehlungen durch die Vorlehrerin **Sophie Simon.**

Mönchshof Kulmbacher Exportbier, hell und dunkel, in ganz vorzüglicher Güte, auf der **Weltausstellung in Chicago** hervorragend prämiert, in Originalgebinde und auf Flaschen beim Generalvertreter: **Emil Voigt, Halle a. S.,** Drogist. 19, Bernburgerstr. 333.

Californische Portwein

Zeit drei Jahren wird von mir der **„Golden Crown“** den Pfälzlingen des Rinder-Seehofes „Kaiserin Friedrich“ in Nordern als Stärkungsmittel verwendet.
Ich bestätige gern, daß dieser preiswürdige Portwein bei aller Reinheit und Milde des Geschmacks sehr gehaltvoll und anregend ist und von den feinen Patienten gern genommen und gut getragen wird. Ich kann daher diesen Californischen Portwein als ein vorzügliches Anregungs- und Stärkungsmittel für Kranke warm empfehlen.
Nordern, den 9. October 1893.
gez.: **Dr. Rode,** ärztlicher Direktor des Seehofes „Kaiserin Friedrich.“
Vorlesender **Californischer Portwein** ist zu haben bei:
Schulze & Birner, Rathhausstraße, Hauptpost.
Ch. Grünwald & Sohn, Schmeerstr.
Carl Gerner, Chausseestraße 2.
H. J. Neussner, a. d. Mühlstraße 1.
Richard Sasse, Friedrichstr. 18.
„Alder-Drogerie“ von A. Steinbach, Königsstr. 16.
Gust. Wollschläger Sternstr.
Birkhold, Köpelinstr.
C. Elmer, Mühlstraße.
F. Friedrichs Wwe., in Gloggen.
Joh. Giese Nachfolger, Delbisch.
L. Granert in Gieseler.
F. Rudloff in Lobjün.
C. Sauer, Mühlstraßen.
C. F. Straube, Järbis.
Otto Wolg in Hebra.

Bettfedern, Daunen, nur bessere Qualitäten zu Günstigen Preisen.
Adolf Sternfeld i. Et. Gr. Steinstr. 76. I. Et. Eingang St. Steinstr.

Familien-Anfragen. Die Verlobung meiner Tochter **Annes** mit dem hochzuverehrenden Herrn **Wolff** in Neudorfen beehre ich mich hiermit anzukündigen.
Leutnant **Hans V. Planert.**
Annes Planert, Frau Wolff.
Leutnant **Hans V. Planert,** Neudorfen, Januar 1894.

Derjenige Herr in genauem Anzug, mit dunklen Schuhen, welcher am Sonntag in Wittenberg im Hinterzimmer **St. Pielste,** wird wegen wichtiger Mitteilung um Abreise um 11. r. 946 durch **Rud. Mosse, Halle** gebeten.

Lina Troitsch Robert Dörmeyer Verlobte.
Gollme. Januar 1894.

Diejenige Person, w. am Samstag Abend auf der **Reißung (Gehelienst.)** das **Tafel** aus der Gaderode an sich nahm, wird geb. d. 21. St. d. h. selbst abzugeben in die Person erkannt, widrigenfalls Anzeige gemacht wird.
Am Sonntag ein Korallenarmband b. Geheilt, bis Monnet verloren. Gegen Verlohn, abzugeben. **Geheiltstr. 30 I. 2.**
Aluminium-Armband Sonnabend Nacht, verloren. Geg. G. Verlohn, abzugeben. **Forsterstraße 1, III.**
Uhr-Verloren verloren. Gegen Verlohn abzugeben **Gr. Ulrichstraße 18.**

Die glückliche Geburt eines starken Mädchens zeigen hochfroh an **Halle a. S., den 28. Januar 1894.**
Vermaun Krause und Frau Emma geb. Großsch.
Gestern Abend 10 1/2 Uhr verschied nach längerem Leiden meine liebe Frau, unsere herzensgute Mutter, **Wilhelmine Schindler geb. Schodert,** im 40. Lebensjahre. Dies allen Freunden und Bekannten zur Nachricht mit der Bitte um stille Theilnahme.
Otto Schodert, Bismarckstr. 17.
Die Beerdigung findet Mittwoch um 3 Uhr auf dem Südriedhofe statt.

Todes-Anzeige. Heute Morgen 10 1/2 Uhr verschied nach kürzlichem schweren Krankenlager mein lieber, verehrtester Mann, unser alter Vater, Schwager, Onkel und Großvater, der Kirchheimwieser **J. G. Cundius** im bald vollendeten 69. Lebensjahre. Dies zeigt mit der Bitte um stille Theilnahme tiefbetrubt an.
Im Namen der Hinterbliebenen **Caroline Cundius geb. Breher,** Halle a. S., Bitterfeld, Giebichenstein, den 28. Januar 1894.

Die Beerdigung findet Mittwoch Nachmittag 4 Uhr von der Kapelle des Südriedhofes aus statt.
Seit ich ernde ein sanfter Tod die langen schweren Jahre meines lieben braven Mannes, Vaters, Schwagers und Onkels, des früheren Gesandtschafts-Ratlers **Karl Zimmann** im 62. Lebensjahre.
Im Namen der Hinterbliebenen die trauernde Gattin **Caroline Zimmann,** Halle a. S., den 28. Januar 1894.
Die Beerdigung findet Dienstag Nachmittag 3 Uhr vom Trauerhause Magdeburgerstraße 46 aus statt.

Den 27. d. M. entließ nach kurzem kranken Todesschlaf meine gute Mutter, Schwester und Schwägerin, die verehrte **Amalie Feig** geb. **Schleier** im Alter von 78 Jahren 2 Mon. zu einem bessern Sein. Dies zeigen hiermit tiefbetrubt an die trauernden Hinterbliebenen. **Halle, Berlin.**
Heute Montag früh um 4 1/2 Uhr entlieh mit dem unvermeidlichen Tod unser liebstes Kindchen im zarten Alter von 3 1/2 Jahren. Es folgte seinem Väterchen 14 Tage vorher in die Grube.
Die trauernde Familie **Moschke,** Verlobte 2.

Dank. Für die vielen Beweise der liebevollsten Theilnahme an dem Verstorbenen unserer theuren Entschlafenen lagen wir Allen untern herzlichsten Dank.
Halle a. S., den 29. Januar 1894.
Die Hinterbliebenen **Stassenbach und Rummel, f.**

Dank. Zurückgekehrt von Grabe unter mehr theuren Dankesbeweisen können wir es nicht unterlassen unsern herzlichsten Dank für den reichen Blumenbesand, sowie allen Beweisen, die ihm das letzte Geleit gaben, abzusenden. Insbesondere aber Herrn **Wilhelm Richter** für die erregenden Worte am Grabe, welche uns Allen so wohl thaten, meine Herrn Dr. **Pfeiffer** für seine vielen Beweigungen. Möge der Herr Allen ein reiches Vergelten sein und vor beiderlichen Schicksal bewahren.
Im Namen der Hinterbliebenen **Genewitz Meißner geb. Diller.**

Die Verlobung des verehrtesten Fabrikanten **Herrn Max Eggert** findet nicht von Trauerhause, sondern von der Leichenhalle des Südriedhofes am **Dienstag den 30. d. Nachmittags 2 Uhr** statt.
Die Hinterbliebenen.

Die Beerdigung des Fabrikbesizers **Herrn Max Eggert** findet **Dienstag den 30. d. Nachmittags 2 Uhr** von der Leichenhalle des Südriedhofes aus statt.
Die Paar zu den 3 Tagen.

Schmerz erfüllt beklagen wir das gestern früh erfolgte Ableben unseres Ehrenmitglied, des Kürschnermeisters **Gottfried Cundius.** Unsere Liedertafel verliert in ihm einen ihrer treuesten, mit ihr aufgewachsenen Sangesbruder, welcher in stets dankbaren und ehrendem Andenken bei ihr fortleben wird.
Halle a. S., den 29. Januar 1894.
Die Männer-Liedertafel.

